

Brandenburger Innovationsfachkräfte (2019-2022)

Innovationsassistent /Potsdam

Die Regelung der solarthermischen Anlagen und die zugrundeliegende Plattform stellen eine Kernkompetenz des Unternehmens für den effizienten und wartungsarmen Betrieb der Anlagen dar. Die Funktionen der Regelungsplattform sind sowohl für die Betriebsoptimierung der Anlage, als auch für das Monitoring und die Transparenz für den Kunden entscheidend.

Mit dem Ziel sich auch in Zukunft mit innovativen Produkten auf dem Markt positionieren zu können, soll das Energiemanagementsystem grundlegend überarbeitet werden. Dem Kunden soll ein skalierbares, transparentes und bedienungsfreundliches System zur Verfügung gestellt werden, um die Energieeffizienz seines Gebäudebestandes zu überwachen und Sanierungsfahrpläne zu erstellen.

Durch eine Verbesserung der Schnittstellen von der Regelungssoftware zum Energiemanagementsystems sollen die Entwicklungsprozesse vereinfacht werden. Außerdem sollen für die Steigerung der Energieeffizienz im Bestand übersichtliche, automatisch erstellte Energieberichte mit Bewertung der Anlageneffizienz entwickelt werden. Dies fördert die Effizienz der Projektbearbeitung und der Betriebsführung. Außerdem wird mit einer überarbeiteten Benutzeroberfläche die Attraktivität des Produktes für den Kunden gesteigert.

Die innovative Aufgabe besteht in der Entwicklung eines neuen Energiemanagementsystems mit den firmeneigenen Anlagenstrukturen. Ziel soll es sein die Wärmewende durch eine skalierbare und automatisierte Erfassung, Darstellung und Bewertung neuer und bestehender Heizungsanlagen voran zu bringen.

Dieses Projekt wird im Rahmen der Beschäftigung eines Innovationsassistenten in der Zeit vom 01.07.2021 bis 31.12.2022 durch das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Energie aus den Mitteln des Europäischen Sozialfonds und des Landes Brandenburg gefördert.



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds